



*Luftkurort*  
Tambach-  
Dietharz



# Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt  
Tambach-Dietharz

Jahrgang 26

Freitag, den 11. November 2016

Nummer 11

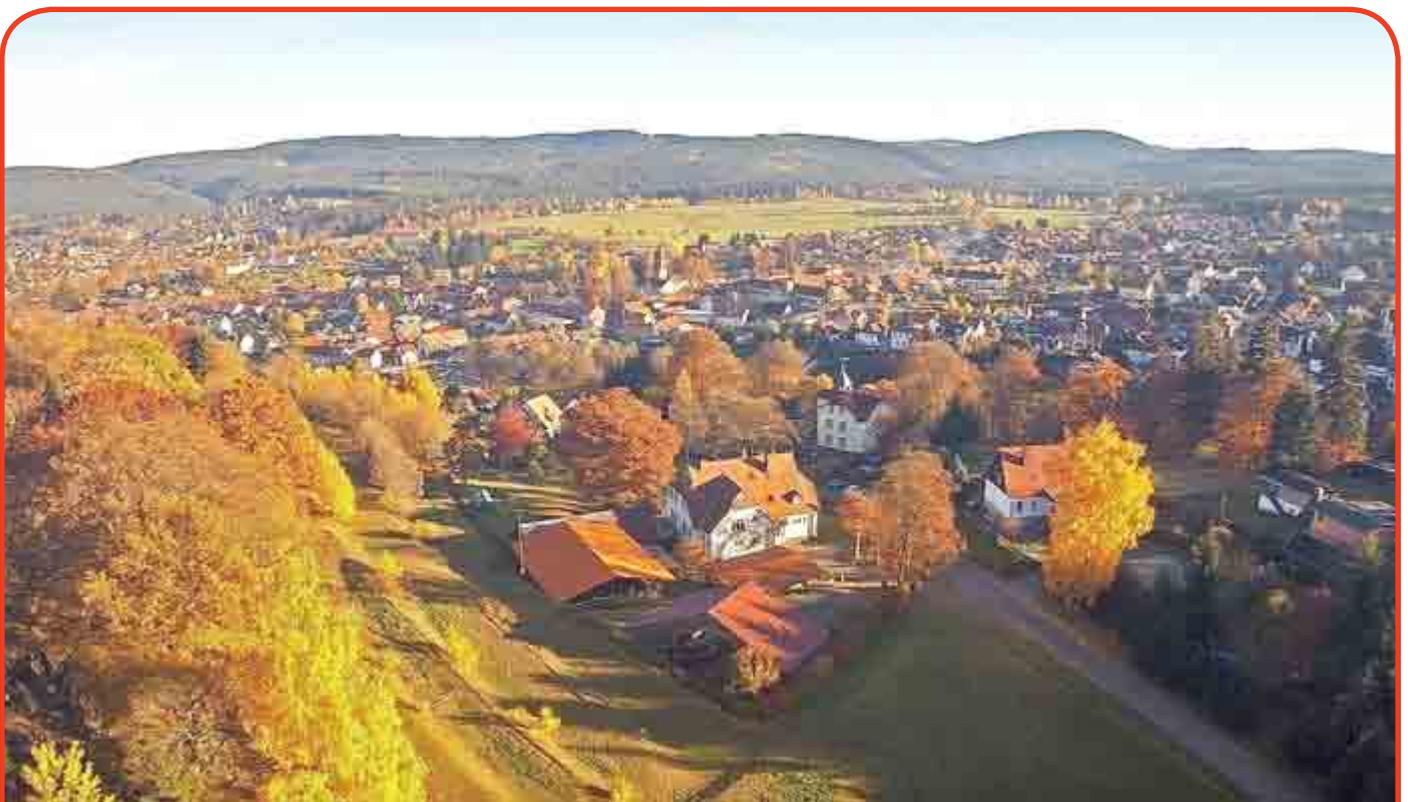


Foto: Urs-Martin Kellner

*Der Herbst  
steigt auf die Leiter ...*

## Was gibt es Neues im Städtchen?

Haben Sie die Kraniche auch gehört und/oder gesehen? In diesem Jahr war der Überflug sehr ausgeprägt. Schon der griechische Dichter Hesiod schrieb dazu: „Merke du auf, sobald du des Kranichs Stimme vernommen, der alljährlich den Ruf von der Höh' aus den Wolken dir sendet. Bringt er die Mahnung doch zum Säen, verkündet des Winters Schauer ...“. Wir gehen mit großen Schritten dem Winter entgegen. Die Tage werden kürzer und andächtiger, aber auch schöne Tage sind nicht ausgeschlossen, wie unser Titelbild vom Indian Summer über Tambach-Dietharz zeigt.

Der Spätherbst bedeutet für die baulichen Projekte im Ort, dass diese nunmehr abgeschlossen oder für die Überwinterung fertig gemacht werden müssen. Der Glüso-Abriss geht voran und soll in diesem Jahr noch abgeschlossen werden. Hier kam es zu Verzögerungen bei der Ausführung, welche die Baufirma zu vertreten hat. Ebenfalls in diesem Jahr abgeschlossen werden soll der Ausbau der Neuen Straße, so dass dann das gesamte Gebiet Friedrich-Hörchner-Straße/Kleine Verbindungsstraße/Neue Straße fertiggestellt ist. Damit haben wir eine weitere Problemzone im Ort weniger. Die Baumaßnahmen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes in der Talsperrenstraße, Friedrichrodaer und Triftstraße sind ebenfalls abgeschlossen bzw. stehen kurz vor ihrem Abschluss. Verzögert haben sich die touristischen Baumaßnahmen am Lutherbrunnen und am Saurierpfad. Beim Lutherbrunnen kam es zu Verzögerungen, weil der beauftragte Metallbauer verstorben ist und dessen Sohn das Projekt fortführen musste. Bei der Erweiterung des Saurierpfades sind wir auf den Bildhauer angewiesen, welcher die Skulpturen herstellt. Durch ihn hat sich alles etwas verzögert. Ich hoffe, dass wir beide Maßnahmen dennoch in diesem Jahr abschließen können. Überwintern wird der Ausbau der Oswaldstraße und des Wohngebietes Hög, wo im kommenden Jahr der Breitemarkstein der Schwerpunkt sein wird.

Im Herbst beschäftigen sich die Verwaltung und der Stadtrat vornehmlich mit der Erstellung des Haushaltes für 2017. Eine erste und zweite Lesung zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2017 hat bereits stattgefunden. Aufgrund der vorhandenen Rücklagen können wir auch im kommenden Jahr investieren. Deutlich enger sieht es da im Verwaltungshaushalt aus. Er umfasst alle anderen nichtinvestiven Maßnahmen, wie z.B. Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Anlagen, Gebäuden und Straßen, Verwaltungskosten, Personalkosten, die an den Kreis zu zahlende Kreis- und Schulumlage, Ausgaben im touristischen Bereich, Grünanlagenpflege etc. Hier müssen sich Einnahmen und Ausgaben decken, da man bekanntlich nur ausgeben kann (sollte), was man auch einnimmt. Da unsere Einnahmen insbesondere im Bereich Gewerbesteuer auch 2017 wie schon 2016 deutlich weniger sein werden, heißt es erneut sparen,

wo es noch geht. Die damit einhergehenden Einschnitte werden nicht unerheblich sein. Wie schon in diesem Jahr aufgrund der beschlossenen Haushaltssperre erlebt, werden wir auch im kommenden Jahr keine großen Sprünge machen können. Der ausgeglichene Haushalt soll am 21. Dezember beschlossen werden, danach werde ich zu den geplanten Investitionen ausführen.

Anfang Oktober haben wir für das Talsperrenkonzert die Weichen für die Zukunft gestellt. Mit der Musik- und Künstleragentur Kulturspion aus Weimar konnten wir einen Veranstalter gewinnen, der uns im kommenden Jahr hoffentlich bereits drei Veranstaltungen zum Talsperrenkonzert vom 11.- 13. August 2017 bieten wird. Kulturspion ist schon seit 12 Jahren in der Klosterruine Paulinzella in vergleichbarer Weise tätig und mit dem dortigen Kulturfestival erfolgreich. Veranstaltungskosten und Risiken sind künftig von der Stadt nicht mehr zu tragen. Wir konnten eine seit langem geplante Konzeptverbesserung erreichen. Kulturspion ist bei der Umsetzung des Talsperrenkonzerts flexibler, da nicht an einen genehmigten städtischen Haushalt gebunden.

Damit bin ich auch schon bei der Lutherwoche 2017, welche mit den Talsperrenkonzerten beginnen wird. Neben dem Lutherfest mit Umzug am 19. und 20. August finden zwischen den beiden Wochenenden zahlreiche Veranstaltungen statt. Eine davon wird am 16. August 2017 die Preisverleihung im Anschluss an einen Lesewettbewerb sein. Wir haben dazu mit Unterstützung der Kreissparkasse den Tambach-Dietharzer Wunderwasser-Krimipreis 2017 ausgelobt. Jeder kann sich mit einem Kurzkrimi zum Thema Martin Luther in Tambach beteiligen. Es winkt ein beachtliches Preisgeld. Alles Weitere können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen. Ich rufe alle zum Mitmachen auf! Auch im Übrigen kommen wir mit der Planung der Festwoche voran. Zwischenzeitlich gab es dazu Zusammenkünfte mit den Gewerbetreibenden und Gastronomen, welche sich ebenfalls beteiligen werden.

Das Thema Breitbandausbau wird uns noch längere Zeit in Anspruch nehmen. Nachdem das beauftragte Planungsbüro den Bedarf ermittelt hat, die Netzanbieter ihre Ausbauabsichten kundgetan haben und auch bereits die Ausbaukosten ermittelt wurden, wurde in letzter Minute der für den 31. Oktober vorgesehene Antrag auf Fördermittelgewährung nicht eingereicht, weil vom Planungsbüro noch Nachbesserungsbedarf gesehen wurde. Nächste Frist ist nunmehr der 28. Februar 2017. Bis dahin sollte alles geklärt sein, so dass eine Erschließung mit 50 Mbit/s flächendeckend erfolgen kann. Bereits jetzt steht fest, dass auch ohne Förderung in weiten Bereichen unserer Stadt ein Ausbau durch die Telekommunikationsunternehmen erfolgen wird. Die Anbieter sind offenbar durch unser Handeln aufgewacht und wollen sich den Markt sichern.

Auch zur Gebietsreform gibt es Neuigkeiten. Die Bürgermeister der beteiligten Orte haben sich darauf verständigt, dass die Bildung einer Einheitsgemeinde (Stadt) angestrebt wird. In einer ersten Phase wollen die Gemeinden der VG Apfelstädttaue und das Leinatal beschließen, dass eine Eingliederung in die Stadt Tambach-Dietharz angestrebt wird. Ich werde den Stadtrat am 21. Dezember bitten zu beschließen, dass ich eine Aufnahme der betreffenden Gemeinden in unsere Stadt vorbereiten kann. Im kommenden Jahr gilt es dann, die Einzelheiten auszuhandeln, damit im September 2017 entsprechende Beschlüsse zum Zusammenschluss gefasst werden können. Bis zum 31. Oktober 2017 muss ein Antrag auf freiwilligen Zusammenschluss eingereicht sein. Sollte dies nicht erfolgen, wird uns der Freistaat per Gesetz eingliedern, deshalb halte ich ein eigenes Handeln für unabdingbar. Dies gilt auch mit Blick auf das gegen die Gebietsreform angestrebte Volksbegehren und die von der CDU-Landtagsfraktion angedrohten Klagen gegen das Vorschaltgesetz. Der Ausgang dieser Verfahren ist höchst ungewiss, so dass wir auf jeden Fall alles für einen freiwilligen Zusammenschluss vorbereiten sollten.

Insbesondere allen fleißig teilnehmenden Klickern am Lidl-Wettbewerb kann ich mitteilen, dass wir mit der Sanierung der Köhlerhütte begonnen haben, wofür wir das Preisgeld von 4.000 € einsetzen wollen. Nach Abtragung der Erdschicht mussten wir allerdings feststellen, dass die unter der Schutzfolie befindlichen Balken in Größenordnung verfault sind. Hier muss einiges mehr erneuert werden, als die Folie und die Erdschicht. Hiervon kann sich jeder überzeugen. Auch mit Blick auf die oben geschilderte Finanzsituation rufe ich daher zur Mithilfe auf. Wer uns also beim Wiederaufbau der Köhlerhütte helfen will und kann, möchte sich bitte bei mir melden. Die neue Folienabdeckung und das Aufbringen der Erde übernimmt die Stadt, es geht also um einen neuen Holzunterbau.

Derzeit läuft die Antragsphase für eine Bundes- und Landesförderung zur Elektromobilität vor Ort. Unsere örtlichen Energieversorger suchen nach geeigneten Stellen zur Errichtung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge (KFZ). Es soll sich um solche Standorte handeln, welche touristische Ziele sind oder wo man sich sonstig eine längere Zeit aufhält. Seitens der Stadt werde ich die Neue Ausspanne und das Bürgerhaus vorschlagen. Sollten Sie einen geeigneten Ort haben, würde ich das ebenfalls gern weiter geben und bitte daher um Ihre Rückmeldung. Kosten entstehen durch das Aufstellen der Ladestation übrigens nicht.

Leider verzögert sich die Errichtung der ersten teilanonymen Urnengemeinschaftsanlage, welche bereits seit dem Frühsommer in unserer Friedhofssatzung aufgenommen wurde. Der Grund liegt darin, dass laut Auskunft des

beauftragten Steinmetzbetriebes das vorgesehene Gesteinsmaterial bisher nicht geliefert werden konnte. Ich werde darauf drängen, dass die Anlage nunmehr schnellstens fertiggestellt wird!

Im zurückliegenden Monat haben wir am 29. Oktober unseren Wandertag in der Partnerstadt Sontra durchgeführt. Die Sontraer haben uns entlang eines Lehrpfades geführt, welcher sich mit Windkraft beschäftigt. Wir erhielten Einblicke in ein Windrad und viele Informationen. Alle Teilnehmer erlebten einen sehr schönen Tag. Alle, denen es gefallen hat, und alle, welche dieses Mal keine Zeit hatten, können sich auf die nächste Wanderung der Städtepartner im Frühjahr freuen, welche ebenfalls in Sontra sein wird.

Gratulieren konnten wir am 30. Oktober unserem Posaunenchor zum 10-jährigen Jubiläum, welches bei einem Gottesdienst in der Bergkirche gefeiert wurde. Neben vielen Gästen

befreundeter Posaunenchor war auch unser ehemaliger Pfarrer Seidenberg zu Gast, welcher seinerzeit den Chor gegründet hat. Mit Freude durften wir zur Kenntnis nehmen, dass der Posaunenchor weiterbesteht. Auch bei städtischen Veranstaltungen, wie am 3. Oktober an der Lohmühle, können wir auf den Chor zählen.

Am 5. November führte unsere Feuerwehr ihre diesjährige Jahreshauptversammlung durch. Rückblickend auf das vergangene Jahr konnte festgehalten werden, dass unsere Feuerwehr in diesem Jahr bereits 93 Einsätze hatte. Mit 40 Kameradinnen und Kameraden in der Einsatzabteilung und 36 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr ist unsere Feuerwehr eine starke Truppe. Ich habe in unser aller Namen meinen Dank für die sehr gute Arbeit ausgesprochen.

Ich würde mich freuen, wenn ich Sie zu der ein oder anderen Veranstaltung der kommenden 4 Wochen sehen könnte. Unser Martinsum-

zug beginnt am 11. November um 17 Uhr an der Bergkirche, einen Tag später, jeweils ab 10 Uhr, finden in der Regelschule ein Tag der offenen Tür und in der Fa. EJOT ein Tag der Ausbildung statt. Ebenfalls am 12. November startet unser Faschingsverein 20.11 Uhr mit seiner Eröffnungsveranstaltung in die 49. Saison. Am 13. November werden wir 14 Uhr auf dem Friedhof der Verstorbenen des vergangenen Jahres und der Kriegsoffer gedenken. Das Wochenende 19. und 20. November steht im Zeichen der Kaninchenausstellung und am 26. November wird in diesem Jahr schon die Pyramide des Lohmühlenvereins angestoßen. Am 27. November ist schon erster Advent und damit Weihnachtsmarkt in der Tunk. Für den 4. Dezember, 15 Uhr, können sich unsere Seniorinnen und Senioren die diesjährige Weihnachtsfeier vormerken.

**Marco Schütz**  
Bürgermeister

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung

Entsprechend § 15 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung sowie § 5 der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz beauftrage ich für Mittwoch, den

**30. November 2016, 19.00 Uhr**  
**eine EINWOHNERVERSAMMLUNG**

ein.

**Versammlungsort: Saal des Bürgerhauses**

Alle Einwohner der Stadt Tambach-Dietharz sind herzlich willkommen und aufgerufen, ihre Anfragen bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung bei der Stadtverwaltung einzureichen.

#### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Beantwortung der eingereichten Bürgeranfragen
3. Gebietsreform
4. Allgemeine Informationen zu aktuellen kommunalen Fragen  
durch den Bürgermeister

Tambach-Dietharz, 14.10.2016

**Schütz**  
**Bürgermeister**

#### Beschlüsse des Grundstücks- u. Bauausschusses vom 17.08.2016

##### Bauanträge

##### Neubau Überdachung Bauhof Talsperrstr.

Grundstück: Flur 9, Flurstück: 2668/3, An der Talsperrstr.  
Beschluss - Nr. 14/01/2016  
Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

##### Wiedererrichtung eines abgebrochenen Scheunengebäudes als Wohnhaus

Grundstück: Flur 9, Flurstück 2901, Oberhofer Str. 37  
Beschluss - Nr. 14/02/2016  
Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.  
Vorbehaltlich der positiven Stellungnahme des Sanierungsbüros (Frau Pfeufer) wird auch die sanierungsrechtliche Genehmigung einstimmig erteilt.

##### J. Pfannstiel

stellv. Vorsitzender Grundstücks- u. Bauausschuss

#### Ausschreibung

##### Gastronomische Versorgung Rafting

Am 5. August 2017 findet das Wildwasserrafting statt. Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben. Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus. Angebote sind **bis spätestens 07.12.2016** bei der Stadt Tambach-Dietharz in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

**Hauptamt**

## Nichtamtlicher Teil

### Aus dem Rathaus

#### Mitteilung der Stadtkasse

**Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass am 15. November die Grund- und Gewerbesteuern für das IV. Quartal 2016 fällig werden.**

Überweisungen tätigen Sie bitte unter Angabe des Kassenzweckes (52- ...) an die Ihnen bekannten Bankverbindungen der Stadtverwaltung.

Bareinzahlungen sowie Zahlungen mit der EC-Karte sind zu den Öffnungszeiten der Stadtkasse möglich.

#### Unsere Öffnungszeiten lauten wie folgt:

Dienstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00

Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00

Damit Ihnen keine Mehrkosten entstehen, bitten wir Sie, die Fälligkeiten von Forderungen gegenüber der Stadt Tambach-Dietharz einzuhalten.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Erteilung einer Einzugsermächtigung.

**Jana Köhler**  
Leiterin der Stadtkasse

#### Eislaufen auf zugefrorenen Gewässern

Wie jeden Winter gehen Gefahren und Vergnügen beim Betreten zugefrorener Teiche, Seen und Flüsse Hand in Hand.

Jeder, der ein zugefrorenes Gewässer betreten möchte, hat sich selbst davon zu überzeugen, ob das Eis auch tatsächlich hierzu geeignet ist.

Soweit Kinder hiervon betroffen sind, ist es Pflicht und Aufgabe der Erziehungsberechtigten, diese vor den Gefahren zu warnen und entsprechend zu beaufsichtigen, um sie nicht den allgemein bekannten Gefahren des Betretens einer möglichen nicht tragfähigen Eisfläche auszusetzen.

Für die in der Unterhaltungslast der Stadt Tambach-Dietharz stehenden Wasserflächen besteht ein generelles Verbot des Betretens der etwaigen Eisflächen.

Hauptamt

#### Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

**K. Fiebig**  
Polizeihauptmeister

#### Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 036252 / 466408

**am letzten Dienstag eines jeden Monats**

**von 18.00 bis 19.00 Uhr**

**im Bürgerhaus Tambach-Dietharz**

**Burgstallstr. 31a, Raum 29**

statt.

**Haar**  
Schiedsmann

## Tourist-Information

### Veranstaltungen November/ Dezember

#### Freitag, 11.11.2016

17.00 Uhr Sankt Martins Umzug zum Martinsfest  
anschließendem Gottesdienst an der Lutherkirche  
von der Bergkirche zur Lutherkirche  
(für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt)

#### Freitag, 11.11.2016

17.30 Uhr Chorkonzert des Hildburghäuser Jugendchores  
mit klassischen und modernen Advents- und  
Weihnachtsliedern  
Bergkirche Dietharz, Kirchstraße  
Der Eintritt ist frei!

#### Samstag, 12.11.2016

10 - 13 Uhr Tag der offenen Tür in der Regelschule  
Regelschule, Burgstallstraße 33

#### Samstag, 12.11.2016

19.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:  
„Der Sauna Gigolo“ - eine frivole Komödie  
in drei Akten von Andreas Wenning  
im Lohmühlen Museum  
KVV in der Falken Apotheke,  
Hauptstraße 78 (Eintritt 7,00 €)

#### Samstag, 12.11.2016

20.11 Uhr Eröffnung der 49. Faschingsaison  
mit der Fuxband und der  
Vorstellung des neuen Prinzenpaares  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Sonntag, 13.11.2016

14.00 Uhr Volkstrauertag mit feierlicher Kranzniederlegung  
Friedhofskapelle

#### Sonntag, 13.11.2016

16.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:  
„Der Sauna Gigolo“ - eine frivole Komödie  
in drei Akten von Andreas Wenning  
im Lohmühlen Museum  
KVV in der Falken Apotheke,  
Hauptstraße 78 (Eintritt 7,00 €)

#### Samstag, 19.11.2016

9-17 Uhr Kaninchen-Ausstellung  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 19.11.2016

19.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:  
„Der Sauna Gigolo“ - eine frivole Komödie  
in drei Akten von Andreas Wenning  
im Lohmühlen Museum  
KVV in der Falken Apotheke,  
Hauptstraße 78 (Eintritt 7,00 €)

#### Sonntag, 20.11.2016

10.00 Uhr Totensonntag  
Lutherkirche am Marktplatz

#### Sonntag, 20.11.2016

9-16 Uhr Kaninchen-Ausstellung  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Sonntag, 20.11.2016

16.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:  
„Der Sauna Gigolo“ - eine frivole Komödie  
in drei Akten von Andreas Wenning  
Lohmühlen Museum  
KVV in der Falken Apotheke,  
Hauptstraße 78 (Eintritt 7,00 €)

#### Freitag, 25.11.2016

15 - 19 Uhr Blutspende  
Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 26.11.2016

15 - 19 Uhr Ausstellung des Keramikclubs  
Tambach-Dietharz e.V.  
Zu sehen sind verschiedene Gegenstände für  
Haus und Garten aus Keramik die auch käuflich  
erworben werden können.  
Ausstellungshalle am Markt

#### Samstag, 26.11.2016

16.00 Uhr Pyramidenanschieben mit dem Lohmühlenverein  
buntes Programm sowie reichlich Verpflegung  
am Heimatmuseum, Waldstraße

**Sonntag, 27.11.2016**

14.00 Uhr Weihnachtsmarkt  
mit musikalischer Unterstützung von DJ Dog,  
dem Weihnachtsmann und buntem Programm  
u.a. mit den Kindergartenkindern, mit Outdoor-  
modenschau der Eventagentur Kraft, den Gräfen-  
hainer Blasmusikanten, Tag der offenen Tür in der  
Diakonie u.v.m.  
in der Schützenstraße

**Sonntag, 27.11.2016**

14 - 18 Uhr Ausstellung des Keramikclubs  
Tambach-Dietharz e.V.  
Zu sehen sind verschiedene Gegenstände für  
Haus und Garten aus Keramik die auch käuflich  
erworben werden können.  
Ausstellungshalle am Markt

**Sonntag, 27.11.2016**

17.00 Uhr „Dass ich eine Schneeflocke wär“  
Weihnachtskonzert mit Capriccio, traditionelle  
Weihnachtslieder, Rockballaden, Gedichte und  
Kurzgeschichten  
Kartenvorverkauf in der Tourist-Information und  
im Pfarramt  
Bergkirche Tambach-Dietharz, Kirchstraße

**Mittwoch, 30.11.2016**

19.00 Uhr Einwohnerversammlung  
im Saal des Bürgerhauses, Burgstallstraße 31a

**Samstag, 03.12.2016**

10.00 Uhr Stadtmeisterschaften im Skat  
mit den Tambacher Buben  
im Landhaus Falkenstein, Bahnhofstraße 14

**Samstag, 03.12.2016**

14.30 Uhr „Die Engel singen“  
Weihnachtslieder der Jahrhundertwende,  
Gesang & Harfe  
Anne K. Taubert und Susanne Gassios,  
Einlass ab 14.00 Uhr, Eintritt frei  
Diakonisches Zentrum Spittergrund,  
Spitterstraße 36

**Sonntag, 04.12.2016**

15.00 Uhr Senioren-Weihnachtsfeier  
mit den „Memories“ und  
abwechslungsreichem buntem Programm  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

**Samstag, 10.12.2016**

10.00 Uhr Bürgermeisterpokal im Skat  
mit den Tambacher Buben  
Gasthaus Lohmühle, Lohmühle 1 - 5

**Sonntag, 18.12.2016**

9-12 Uhr Weihnachtsgangsschießen auf den Pfahl,  
KK-Gewehr (Holzgans)  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße 10

**Freitag, 23.12.2016**

19.00 Uhr Weihnachtskonzert mit Sabine Lindner  
Outdoor Eventzentrum  
im ehemaligen Landwarenhaus  
Schmalkalderstr. 42

**Jede Woche wieder:****Montag und Dienstag**

19 - 22 Uhr Montagsmaler  
des Kunstzirkels „da Vinci“  
ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

**Montag**

13.30 Uhr Handarbeits-Nachmittag  
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Dienstag, Mittwoch, Freitag Samstag, Sonntag  
(in den Thüringer Ferien auch Donnerstags)**

10 - 18 Uhr Erkunden - Erleben - Erholen  
Erlebnispark und Museum Lohmühle

**Mittwoch**

13.30 Uhr Rommé-Nachmittag  
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Donnerstag**

13.30 Uhr Skat-Nachmittag  
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Freitag**

14.00 Uhr Senioren- bzw. Spielenachmittag  
Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

**Samstag / Sonntag,**

ca. 14.00 Uhr Informationen am Wildgehege  
mit den Tierpflegern  
Herrn Rößner und Herrn Tanz  
am Wildgehege Nähe Saurier-Ausgrabungsstätte

**Sonntag**

9 - 12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V.  
Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

**auf Anfrage in der Tourist-Information:**

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

*Alle Angaben sind ohne Gewähr!*

Veranstaltungen auch unter:

[www.tambach-dietharz.de](http://www.tambach-dietharz.de)

**Stadt- und Kurbibliothek****Wir haben ausgemistet!**

Dem Internet sei Dank, stehen jetzt viele Informationen zu (fast) allen Themen brandaktuell zur Verfügung. Gut für uns - schlecht für die Sachbücher in der Bibliothek. Die stehen im Regal und verstauben.

Deshalb haben wir, mit Unterstützung unseres „Bufdie's“ Felix Witzmann, gründlich ausgesondert und veraltete und nicht mehr gefragte Sachliteratur aussortiert. Übrig geblieben ist ein übersichtlicher, aktueller Bestand an interessanten Ratgebern.

Darunter sind Bastelbücher für verschiedene Anlässe und zu vielerlei Techniken. Auch Reiseführer und Biographien sind zu finden. Natürlich auch Garten- und Kochbücher, u.a. diverser Fernsehköche, sowie Gesundheits- und Erziehungsberater.

Da lohnt es sich, mal wieder zu stöbern!



Die aussortierten Bücher wandern aber nicht in die Tonne; wir bieten sie in einem Bücher-Flohmarkt-Regal bis Ende November für einen Mini-Preis zum Kauf an.

Auch hier lohnt es sich, zu stöbern.

**Simone Lesser und Diana Reising**

Stadt- und Kurbibliothek  
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz  
Tel.: 036252 34435

**Öffnungszeiten:**

Montag	13 - 17 Uhr
Dienstag	13 - 18 Uhr
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 17 Uhr



## Draußen vom Walde da kommt er her...

... und wird uns bald sagen, es weihnachtet sehr.



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und auch unser

**Weihnachtsmarkt  
am Sonntag, den 27.11.2016  
ab 14.00 Uhr**

ist fast schon greifbar. Der freigiebige Mann mit weißem Bart und rotem Mantel freut sich schon auf die großen und kleinen Wünsche der Kinder. Für alle die in Sachen Geschenke lieber auf Nummer sicher gehen wollen, besteht wieder die Möglichkeit, im Jugendclub Wunschzettel zu malen oder zu schreiben und dort abzugeben. Der Weihnachtsmann holt sie sich dann ab und nimmt Sie direkt mit in seine Spielzeugwerkstatt. Da kann nichts mehr schief gehen!

Gute Unterhaltung ist auf unserem kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt schon Tradition. Deshalb eröffnen die Jagdhornbläser und der Bürgermeister wieder gemeinsam den Markt. Unter anderem sorgen die Auftritte der „Gallbergspatzen“ und der Gräfenhainer Blasmusikanten für gute Stimmung.

Jede Menge Glühwein, Punsch und Bratwurst gibt es an verschiedenen Ständen der Vereine und Gewerbetreibenden. Schmuck, kleine Geschenke und Weihnachts-Dekoartikel findet man an Ständen von Astrid Kadur (Glasperle) und natürlich unserem treuesten Weihnachtsmarktfan, Carola Demel (Geschenkstübchen).

In der Tagespflege des Diakonischen Zentrums „Spittergrund“ wird es wieder einen kleinen Adventsbasar sowie Kaffee und Kuchen geben.

**Überlegt nicht lange - und besucht unseren Weihnachtsmarkt am 27.11.2016 in der „Tunk“! (Übersetzung für die junge Generation und Neubürger: „in der Schützenstraße“)**

**Tourist-Information  
Undine Rausch**



**Herzliche Einladung**

**zur Seniorenweihnachtsfeier**

**Am 4. Dezember 2016 um 15.00 Uhr**

sind alle Senioren der Stadt Tambach-Dietharz zur Weihnachtsfeier ganz herzlich in den Saal des Bürgerhauses eingeladen. Bei guter Unterhaltung mit weihnachtlichem Programm der „Gallbergspatzen“ vom IB Kindergarten, und der Grundschule „Am Rennsteig“ läuten wir gemeinsam die Vorweihnachtszeit ein. Erstmals in diesem Jahr ist die Kindermusikgruppe „Ermine“ unter der Leitung von Olaf Notnagel dabei. Außerdem sorgen die „Memories“ für die nötige technische Unterstützung.

**Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gut gesorgt!**

## Das Wunder von Tambach-Dietharz - ein Kriminalfall bis zum heutigen Tag?

Jeder weiß es: Im Luftkurort Tambach-Dietharz gibt es viel zu entdecken - Saurier kreuzen den Weg, sieben Täler führen zu Bergsee und hohem Fels, Stauseen und überraschendem Wasserfall; ein berühmter Mystiker wurde hier geboren, wo auch sonst! Alljährlich stürzen sich Wagemutige im August ins Wildwasser zum Rafting und, ja, Martin Luther fand hier 1537 eine wundersame Heilung.

Vom Wunderwasser ist seitdem die Rede. Plötzliche Heilung. Überraschende Gesundung - nur ein Schluck Tambach-Dietharzer Brunnenwasser hat es vollbracht. Martin Luther gesundete. Aber hier beginnen die Fragen: Wer hatte da die Hand im Spiel? Wurde etwa etwas ins Wasser gemischt? Hat Luther nur aus Versehen das Richtige getrunken? Und wenn es Wunderwasser gibt - was ließe sich heute damit heilen? Gibt es einen geheimen Ort, an dem von Luthers Wasser etwas verwahrt wird? Wer könnte gesunden? Sprudelt das Wunderwasser heute noch? Und wie verhindert man plötzliche Wunder, die möglicherweise stören?



Diese und viele andere Fragen könnten geklärt werden, wenn Deutschlands Krimi-Autoren sich des rätselhaften Falles annehmen. Denn der Luftkurort Tambach-Dietharz hat sich ein Herz gefasst und den Wunderwasser-Krimi-Preis für 2017 ausgeschrieben. Zehn Seiten Krimi - und im August 2017 könnte das Rätsel um das Wunderwasser gelöst werden. Oder gibt es am Ende noch viel mehr ungelöste Rätsel, die nach Fortsetzung gieren?

Es wird 2017 spannend im Luftkurort Tambach-Dietharz werden, man wird mit Überraschungen zu rechnen haben. Bis zum 1. April können Deutschlands Krimi-Autoren ihre Beiträge einreichen. Am 16. August ist der Abend der Entscheidung. Welcher Krimi überzeugt Jury und Publikum am meisten? Wer wird den ersten Wunderwasser-Preis nach Hause tragen - neben dem Preisgeld von 1.000 Euro vielleicht eine unscheinbare Flasche mit klarem Brunnenwasser?

Die Jury wird u.a. besetzt sein mit Vertretern des Schriftstellerverbandes (Matthias Biskupek und Siegfried Nucke) und der Stadt Tambach-Dietharz (Bürgermeister Marco Schütz und Pfarrer Dr. Gregor Heidbrink), sowie Ruth Breer (freie Hörfunk-Journalistin für MDR Thüringen) und Ingo Glase von der Thüringer Allgemeinen. Gefördert wird das Projekt von der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha.

Eine öffentliche Lesung stellt bis zu vier Autoren mit ihren Kurzkrimis vor, Jury und Zuhörer entscheiden, wessen Text am meisten überzeugt, am heftigsten erschrecken oder am stärksten überraschen kann.

Die besten Texte sollen als Taschenbuch und als eBook erscheinen, damit nicht nur an einem Augustabend 2017 Gänsehaut wachsen kann oder der Schleier des Geheimnisses - bis zu einem gewissen Punkt - gelüftet wird.

**Siegfried Nucke**

## Tambach-Dietharzer Wunderwasser-Krimipreis 2017

Der Luftkurort Tambach-Dietharz schreibt für das Jahr 2017 erstmals den Wunderwasser-Krimipreis aus. Erwartet werden Kurzkrimis, die Luthers sagenhafte Heilung in Tambach-Dietharz im weitesten Sinn aufgreifen - ob im historischen Rahmen oder im Heute, ob mit düsterem Ernst oder augenzwinkernd komödiantisch, bleibt offen - die Grenze liegt bei zehn Normseiten in Prosa.

### Einsendebedingungen:

- Das Manuskript wird in vierfacher Ausfertigung eingeschickt und mit einem selbstgewählten Codewort versehen. Ein zweiter, verschlossener Umschlag mit dem Codewort enthält die Kontaktdaten des Autors bzw. der Autorin.
- Pro Teilnehmer wird ein Text eingereicht. (bis zu 10 Normseiten)
- Alle Teilnehmer erklären sich bereit, falls sie ausgewählt werden, ihren Text selbst vorzutragen.
- Alle Teilnehmer geben ihr Einverständnis, ihren Text ggf. in einer geplanten Anthologie zu veröffentlichen. Die Rechte am Text verbleiben beim Autor bzw. der Autorin.
- Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Eine Rücksendung der Manuskripte kann nicht erfolgen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Einsendeschluss ist: 1. April 2017**

### Eingesandt werden die Manuskripte an:

Stadt Tambach-Dietharz  
Kennwort: Wunderwasserpreis 2017  
Burgstallstraße 31a  
99897 Tambach-Dietharz

### Der Wettbewerb:

Eine Jury mit Vertretern des Schriftstellerverbandes und der Stadt Tambach-Dietharz, sowie Hörfunk- und Presse-Journalisten wählt aus den Einsendungen bis zu 4 Autoren aus, die sich am 16. August 2017 in einer öffentlichen Lesung einer Jury und dem Publikum stellen.

Die Jury und das Publikum bestimmen am Abend der öffentlichen Lesung gemeinsam den Preisträger oder die Preisträgerin. Der Wunderwasser-Krimipreis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Die anderen Autoren, die an diesem Abend lesen, erhalten 200 Euro Aufwandsentschädigung.

### Preisverleihung:

Die Preisverleihung findet im Anschluss an den Lesewettbewerb am 16. August 2017 in Tambach-Dietharz statt.

### Die Anthologie:

Der Luftkurort Tambach-Dietharz beabsichtigt - bei ausreichender Beteiligung - mit ausgewählten Wettbewerbsbeiträgen ein Buch zu veröffentlichen, das als Print und als eBook erscheint. Die Autoren, deren Texte veröffentlicht werden, erhalten zehn Belegexemplare als Honorar.

Die Rechte an den Texten verbleiben bei den Autoren.

## Wir gratulieren

15.11.	Frau Prechtel, Christa	zum 85. Geburtstag
16.11.	Herrn Kachel, Diether	zum 75. Geburtstag
17.11.	Herrn Andreas, Rolf	zum 70. Geburtstag
22.11.	Herrn Macholdt, Klaus-Dieter	zum 70. Geburtstag
24.11.	Herrn Wilhelm, Norbert	zum 70. Geburtstag
26.11.	Frau Stötzer, Erika	zum 80. Geburtstag
27.11.	Herrn Kraus, Albert	zum 70. Geburtstag
28.11.	Herrn Pabst, Helmut	zum 85. Geburtstag
29.11.	Frau Christ, Erika	zum 70. Geburtstag
01.12.	Herrn Rausch, Hartmut	zum 70. Geburtstag
03.12.	Frau Erb, Edith	zum 70. Geburtstag
04.12.	Frau Völker, Gerda	zum 80. Geburtstag
07.12.	Herrn Beier, Otto	zum 95. Geburtstag
08.12.	Frau Müller, Gisela	zum 70. Geburtstag
08.12.	Frau Schneider, Uta	zum 75. Geburtstag



## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von:



Pauline Weisheit	geboren am 08.10.2016
Darius Gabriel Rîncu	geboren am 09.10.2016
David Nicolas Rîncu	geboren am 09.10.2016
Sara Perteshi	geboren am 10.10.2016
Benjamin David Petcu	geboren am 10.10.2016
Liam Albrecht	geboren am 25.10.2016

## Wir trauern um

Stefan Hartmann	verstorben am 22.09.2016
Andreas Straub	verstorben am 29.09.2016
Reinhard Bach	verstorben am 11.10.2016
Martin Wilhelm	verstorben am 13.10.2016
Richard Behrend	verstorben am 16.10.2016
Helene Thiel	verstorben am 16.10.2016
Erika Fambach	verstorben am 17.10.2016
Werner Göhler	verstorben am 19.10.2016
Lore Wiegandt	verstorben am 19.10.2016
Margarete Wick	verstorben am 26.10.2016
Edith Brill	verstorben am 27.10.2016
Helga Winter	verstorben am 30.10.2016

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 18.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonn- und Feiertag, 24.12. und 31.12.	von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages

kostenfrei und ohne Vorwahl unter der Nummer  
**116 117**

erreichbar.

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche

**Notrufnummer 112**

angefordert werden.

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.

**Bitte informieren Sie** sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de).

### Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Notdienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Notdiensttelefonnummer

**0180 5908077 (0,12 € pro Minute)**

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:

Wochenende Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr

gesetzliche Feiertage 18.00 Uhr des Vortages und endet  
08.00 Uhr des folgenden Tages  
Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von  
09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von  
18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

**Notdienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar**  
([www.kzv-thueringen.de](http://www.kzv-thueringen.de)).

## Havariedienst

### GAS

Ohra Energie GmbH..... Tel.: 03622 6216

### STROM

Thüringer Energienetze ..... Tel.: 0361 73907390

### WASSER

Wasser- und Abwasserzweckverband

Gotha und Landkreisgemeinden ..... Tel.: 0172 7920153

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirche Tambach-Dietharz / Georgenthal

#### Gottesdienste

##### 13.11. - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

14:00 Uhr Friedhofsandacht zum Volkstrauertag,  
Tambach-Dietharz, Pfr. Heidbrink

##### 16.11. - Buß- und Betttag

20:00 Uhr Gemeindehaus Finsterbergen, Pfr. Heidbrink

##### 20.11. - Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Lutherkirche, Tambach-Dietharz  
Mit Präd. Dr. Funke (mit Heiligem Abendmahl)  
14:00 Uhr Elisabethkirche, Georgenthal  
Mit Pfr. Heidbrink (mit Heiligem Abendmahl)  
anschließend Totengedenken auf dem Friedhof

##### 27.11. - 1. Advent

10:00 Uhr Elisabethkirche, Georgenthal  
Mit Frau Zaia

##### 04.12. - 2. Advent

14:00 Uhr Bergkirche, Dietharz  
Mit Pfr. Heidbrink

#### Regelmäßige Veranstaltungen

##### Posaunenchor

dienstags, 19:30 Uhr Tambach / Diakoniezentrum  
dienstags, 18:30 Uhr Jungbläser Tambach, Pfarrhaus  
freitags, 18:00 Uhr Jugend, Tambach / Pfarrhaus  
donnerstags, 19:00 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

##### Christenlehre

1.- 6. Klasse Mi ab 15.30 Uhr G'enthal / Pfarrhaus  
Klassen 1- 4 Do ab 15.15 Uhr Tambach / Lu-Ki  
Klassen 5+6 Do ab 16.00 Uhr Tambach / Lu-Ki

##### Konfirmanden

Montags, 17:45 Uhr in Tambach-Dietharz oder  
Dienstags 17:30 Uhr Gemeindehaus Altenbergen

##### Senioren mit Frau Großkopp

Montag 14.11. um 14:30 Uhr Georgenthal / Hochhaus  
Montag 7.11. und 21.11.  
um 10:00 Uhr Tambach / Diakoniezentrum

#### Kontakt

Ev.- Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz, Hauptstraße 77  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Georgenthal, St. Georgstr. 6, 99887  
Georgenthal

##### Vakanzvertreter

Pfr. Dr. Gregor Heidbrink Tel. 03623 306278  
Persönliche Termine können Sie jederzeit telefonisch vereinbaren. Oder Sie schreiben an [georgenthal@suptur.de](mailto:georgenthal@suptur.de)  
Darüber hinaus bieten die Gemeinden folgende regelmäßige Bürozeiten:

##### Georgenthal

montags von 09:00 Uhr - 10:30 Uhr (Frau Schöler)

##### Tambach Dietharz

dienstags, 13:30 - 16:30 Uhr und  
donnerstags 10:30 - 12:30 Uhr (Frau Stadler)

## Katholische Kirchengemeinde Gotha „ST. BONIFATIUS“

### Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330  
Pfarrer Wigbert Scholle (0 36 21) 364321  
Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327  
Schwester Talita (0 36 23) 200958 Büro oder  
Haus Rosengart (0 36 23) 334250  
Internetadresse: [www.katholische-kirche-gotha.de](http://www.katholische-kirche-gotha.de)  
Email: [info@katholische-kirche-gotha.de](mailto:info@katholische-kirche-gotha.de)

#### Sprechzeit von Pfarrer Wigbert Scholle:

jeden Mittwoch 15:00 - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung

#### Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag:  
jeweils von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr  
Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr  
und 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

#### Gottesdienste im November 2016

##### Samstag, 12.11.

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf  
17:30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

##### Sonntag, 13.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen  
09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha  
10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda  
10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

##### Samstag, 19.11.

17:30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf  
17:30 Uhr Wortgottesdienst Winterstein

##### Sonntag, 20.11. - Christkönigssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen  
09:15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz  
09:30 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha  
10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda  
10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

##### Samstag, 26.11.

10:30 Uhr Dankgottesdienst Friedrichroda  
17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf  
17:30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

##### Sonntag, 27.11. - 1. Adventssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen  
09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha  
10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda  
10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha  
14:00 Uhr Friedhofsfeier/Gräbersegnung  
Friedhof Friedrichroda

#### Vorankündigung

Am zweiten Adventssonntag, den 04.12.2016 findet im Gemeindehaus Gotha wieder unser Adventsbasar statt.  
Sie haben die Möglichkeit, vor und nach den Gottesdiensten kleine Geschenke käuflich zu erwerben.  
Schauen sie doch einmal rein und lassen sie sich überraschen von dem vielseitigen Angebot.

*Wir gehen mit unserer Welt um,  
als hätten wir noch eine zweite im Kofferraum.  
Jane Fonda*

## Neuapostolische Kirche

### Gemeinde Friedrichroda Goethestraße 33

#### Gottesdienst:

Sonntag 09:30 Uhr  
Mittwoch 19:30 Uhr



## Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

**So. 13.11.**

09.30 Uhr Gottesdienst  
mit dem Evangelist Holger Quenstedt  
(Vorsteher der Gemeinde Suhl)

**So. 20.11.**

10.00 Uhr Jugendgottesdienst  
mit dem Bezirksältesten Ralf Schneider  
in Suhl, Werner-Seelenbinder-Straße 15-21  
(Geschäftszentrum H.19)

**So. 27.11. (1. Advent)**

09.30 Uhr Gottesdienst  
mit dem Bezirksältesten Ralf Schneider

**Di. 29.11.**

19.30 Uhr Adventkonzert in Ilmenau  
Friedrich-Ebert-Straße 16  
mit „Classic Brass“

**Sa. 03.12.**

17.00 Uhr Adventkonzert in der Trinitatiskirche in Ohrdruf

Informationen im Internet  
[www.nak-nordost.de](http://www.nak-nordost.de)

## Jehovas Zeugen

**Donnerstag, 24.11.2016**

19:00 Uhr Höhepunkte der Bibellesung:  
Prediger Kapitel 7 bis 12

- Prediger Kapitel 12, Vers 1 - „Setze dich in jungen Jahren für Jehova ein“
- Prediger Kapitel 12, Verse 2 bis 7 - Junge Leute haben noch nicht die Grenzen, die „die unglücklichen Tage“ des Alters mit sich bringen
- Prediger Kapitel 12, Verse 13, 14 - Jehova zu dienen gibt dem Leben einen echten Sinn
- Prediger Kapitel 10, Vers 1 - Was bedeutet dieser Vers?
- Prediger Kapitel 11, Vers 1 - Was bedeuten die Worte „sende dein Brot aus auf die Oberfläche der Wasser“?
- Wie können junge Leute durch die „große Tür, die zur Tätigkeit führt“ gehen? (1. Korintherbrief Kapitel 16, Vers 9)
- Wie wichtig ist der Name Gottes?
- Die Bedeutung des Namens Gottes?
- Wie wichtig ist es, Gottes Namen zu heiligen?

**Sonntag, 27.11.2016**

09:30 Uhr „Die Gerichtszeit für die Religion“  
(Matthäusevangelium Kapitel 24, Vers 5 und Kapitel 7, Verse 17 bis 20) Gastredner

10:10 Uhr

- Ihr Eltern, helft euren Kinder, im Glauben zu wachsen!
- Warum ist es so wichtig, zu wissen, was in eurem Kind vor sich geht und wie findet ihr das heraus?
- Der Wert biblischer Grundsätze für die Erziehung
- Welche Rolle spielen Glaube, Geduld und Gebet?

**Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei;  
es werden keine Kollekten durchgeführt.**

Königreichssaal der Zeugen Jehovas,  
Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

### Weitere Informationen:

Elke Schubart, Tel. 036253 25137  
Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## Kindertagesstätten

### IB Kindertagesstätte „Gallbergspatzen“

#### Oh war das gruselig!

In diesem Jahr war das Herbstfest des IB Kindertagesstätte „Gallbergspatzen“ gespenstig.

Am 20.10.2016 spukten lauter kleine Spinnen, Kürbisse, Monster, Gespenster, Vampire, Fledermäuse, Mumien und kleine Hexen umher. Es wurden schaurige Spiele gespielt, Gespenstergeschichten erzählt, Verkleidung, gesungen und gelacht, Monstertanz, gruselige Figuren gebastelt - alles rund um das Gespensterfest.



Ein großes Dankeschön an alle Eltern, für das schaurig leckere Frühstück. Es gab Geister- und Hexenmuffins, Spinnen-Fleischbällchen, gefüllte Teigtaschen und jede Menge gespenstiges Obst zum Essen. Für unsere ganz kleinen Engel gab es ein Herbstfest mit Spielen, Liedern, Tänzen rund um das Thema Herbst. Das Puppentheater „Der Apfel“ war der große Höhepunkt unserer Kleinen.



Ein ganz großes Dankeschön gilt besonders unseren Erzieherinnen, die immer mit schaurigen Ideen aus dieses Gespensterfest ein unvergessenes Abenteuer gemacht haben.

**Der Elternbeirat**

## Schulnachrichten

### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018

Alle Kinder, die in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011 geboren sind, müssen zum Schulbesuch angemeldet werden. Die Anmeldung findet am

**10. Dezember 2016 in der Zeit von 09.00 - 12.00 Uhr  
und  
12. Dezember 2016 in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule, Burgstallstraße 33, statt. Die Anmeldung erfolgt durch die Sorgeberechtigten mittels der Geburtsurkunde oder des Familienstammbuches.

Bei getrennt lebenden, geschiedenen und nicht verheirateten Eltern ist die Vollmacht des sorgeberechtigten Elternteils, das nicht zur Anmeldung anwesend ist bzw. der Nachweis des alleinigen Sorgerechts vorzulegen.

**gez. M. Hofmann  
Schulleiter**



Eingeweiht wurde es zum Herbstfest vor den Augen unserer Schüler, Lehrer, Erzieher und Gäste. Anschließend konnten die Kinder auf dem Schulgelände und im Schulhaus viele Stationen mit herbstlichen Angeboten wie z.B. Kartoffeldruck, Kartoffelspiele, Kastanienzielwerfen, Gestalten mit Blättern, Mäuse basteln, Drachensteigen und mehr ausprobieren. Die geernteten BIO-Zwiebeln fanden an ihrem Verkaufsstand reißenden Absatz. Von dem Erlös werden wir im nächsten Jahr noch mehr Steckzwiebeln kaufen und anbauen.

Natürlich gehören zu einem Fest auch Speisen und Getränke. So konnte man den Hunger beim Grillen von Würstchen an der Feuerstelle, bewacht durch Kameraden der FFW Tambach-Dietharz, stillen. Das Brennholz wurde uns wieder von der Tischlerei Dirk Hirsch zur Verfügung gestellt. Auch hierfür ein großes Dankeschön! Im Schulhaus gab es ein Buffet mit leckeren Schnitten und Gemüsesticks, gesponsert durch die Fa. Schmähling Gotha GmbH.

Viel zu schnell verging die Zeit und alle erlebten einen schönen herbstlichen Nachmittag, bei dem sogar nach vorhergehenden Regentagen das Wetter super mitspielte. Auch die FFW Tambach-Dietharz kam zu einem Einsatz als sie einen verirrten Drachen aus seinen Fängen in der Höhe befreite.

Wir danken allen Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen unseres Herbstfestes beigetragen haben.

### Die Schüler, Lehrer und Erzieher der Grundschule „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz

## Grundschule „Am Rennsteig“

### „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“

Mit diesem Lied begannen die Schüler unserer Grundschule „Am Rennsteig“ ihr buntes Herbstprogramm zur Eröffnung des traditionellen Herbstfestes am 26. Oktober. Viele Eltern, Großeltern, Geschwister und andere Gäste waren gekommen. Mit herbstlichen Gedichten, Liedern und einem Erntetanz bewiesen die Mädchen und Jungen der ersten bis vierten Klassen wieder einmal, dass unsere Schule zu Recht den Titel „Musikalische Grundschule“ trägt.

Dies ist nun auch von außen sichtbar. Ein riesiger geschmiedeter Notenschlüssel auf einer Notenzeile schmückt von diesem Tag an den Eingangsbereich des Schulgebäudes. Gefertigt wurde das Kunstwerk von Herrn Matthias Mohs, gesponsert durch die Fa. EJOT Tambach-Dietharz. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön!



### Herbst-Crosslauf der Grundschule 2016

Im Jahressportplan der Tambacher Grundschule hat der Herbst-Crosslauf einen festen Platz, denn Ausdauer ist eine wichtige Voraussetzung für alle sportlichen Betätigungen.

Das Laufen im freien Gelände trainierten die Schüler im Stadtpark und bereiteten sich auf diesen Wettkampf vor.

Mit viel Begeisterung und Anfeuerungsrufen gingen unsere 142 Schüler am 08. September an den Start und meisterten ihre Laufstrecke. Mit Jubel wurden die Ersten empfangen und Applaus gab es auch für die Letzten, alle waren dabei und erreichten das Ziel.

Die Erstplatzierten wurden mit Urkunden und Medaillen geehrt und qualifizierten sich für das Kreisfinale Crosslauf im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“, welches am 05. November in Ohrdruf stattfindet.

Wir drücken unseren Startern die Daumen und wünschen viel Erfolg mit den besten Läufern des Landkreises Gotha an den Start zu gehen.

Dabei sein ist alles!

### Sportlehrer

### Platzierungen:

Jahrgang	Jungen	Mädchen
2010	1. Yann Schmidt 2. Ron Zink 3. David Triscá	1. Hanna Hörchner 2. Helene Graf 3. Timma Möbius
2009	1. Ben Straub 2. Lenn Gollhardt 3. Erik Scheike	1. Charlotte Jakel 2. Emilia Brackebusch 3. Melina Klein

2008	1. Justus Hövel	1. Samantha Keyßner
	2. Benjamin Tyss	2. Christina Beck
	3. Tim Storch	3. Lea Rippl
2007	1. Nic Lucht	1. Carolina Stoean
	2. Jannis Jankow	2. Melina Januszek
	3. Albenit Vrella	3. Nele Seyfarth
2006	1. Nick Rathgeber	1. Johanna Graff
	2. Philipp Nekoranec	2. Lara Scheike
	3. Julian Raßmann	3. Iona Drágoi

streitern, welche gemeinsam die Vorbereitung und Durchführung des Pyramiden-Anschiebens bestreiten.

Der Vorabend zum 1. Advent (Samstag 26.11.) läutet gemeinsam mit dem Weihnachtsmarkt am Folgetag (Sonntag 27.11.) die besinnliche Vorweihnachtszeit in unserem Städtchen ein.

Wir hoffen auch in diesem Jahr, dass viele Tambach-Dietharzer und Gäste unserer Stadt gemeinsam mit möglichst vielen Kindern dem Weihnachtsmann einen herzlichen Empfang bereiten! Die Zeit bis dahin gibt Gelegenheit, sich bei Glühwein, diversen Speisen und ... unterhalten zu lassen.

Einen musikalischen Gruß überbringt Herr Grün, Leiter der hiesigen Jugendherberge, gemeinsam mit seinen Ingerslebener Schalmeiorchester.

Ralf Kraft + Familie werden mit ihren Huskys den Alten Mann mit rotem Mantel hoffentlich pünktlich zum Platz des Geschehens bringen.

Allen Kindern sei gesagt, dass der Weihnachtsmann wie immer für ein kleines Gedicht oder auch einem Weihnachtslied sich nicht bitten lässt genügend Süßigkeiten verteilen zu wollen!

Um 18.00 Uhr soll es dann soweit sein, dass symbolisch im weihnachtlichen Schein die Weihnachtspyramide als Botschaft für eine friedvolle, besinnliche Zeit ihre stimmungsvollen Runden dreht.

Deshalb lasst es uns gemeinsam begehen! Nehmt Euch die Zeit! So schnell wie sie kommt, viel zu schnell vergeht diese auch wieder.

**R. Vohs / Vorsitzender**



## Thüringer Trachtengruppe der Sieben Täler e.V.

**Wenn einer eine Reise tut,  
dann kann er was erzählen ...**



„Trachtengruppe Gotha“ zur 53. Europeade in Namur/Belgien

Im September Blättchen haben wir schon vorangekündigt von unserer Reise nach Namur/Belgien zur 53. EUROPEADE zu berichten - auch wenn der Presse schon davon einiges nachzulesen war. Die EUROPEADE fand nun schon zum 10. mal im Mutterland Belgien statt (erstmalig 1964 in Antwerpen).



## Einladung zum „Tag der offenen Tür“

**Die Staatliche Regelschule  
„Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz**

lädt alle interessierten Bürger, ehemalige und zukünftige Schüler hiermit herzlich ein, sich über unser Schulkonzept, das vielseitige Schulleben und die moderne Ausstattung der Fach- und Klassenräume zu informieren.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am

**Sonnabend, dem 12.11.16,  
zwischen 10.00 Uhr und 13.00 Uhr,**

bei uns begrüßen zu dürfen.

Schulleitung

Schülervertretung

Förderverein

## Vereine und Verbände

### Kulturpflege Lohmühle e.V.

#### Pyramidenanschieben am 26. November

**Ort: Schützenstraße  
Beginn: 16.00 Uhr**

Auf dem Hof vom Vereinsvorsitzenden Rudolf Vohs hat sich vorweihnachtliches Treiben eingestellt. Der Inhalt, der auf dem Speicher gelagerten Kisten und Gestelle warten wie jedes Jahr auf eine Grundüberholung. Hier und da etwas frische Farbe, wo nötig auch neue Elektrik. So hat sich eine gewisse Adventsvorbereitung eingestellt, deren zeitliche Nähe uns mehr oder weniger bewusst ist.

Es ist also wieder soweit!

Gemeinsam mit den Mitgliedern des Lohmühlenvereins findet sich seit Jahren ein zuverlässiger Stamm an Mit-



Die Stadt Namur und mehr als 600 Helfer vor Ort stellten sich trotzdem der gewaltigen Aufgabe und boten den fast 4.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern vom 21. bis 24. Juli 2016 eine prächtige Kulisse für das Festival des Friedens und der Völkerverständigung.

Hoch über Namur thront die alte Zitadelle, deren Bergsporn vom Zusammenfluss der Maas und der Sambre umspannt wird. Etwa acht Tanzplätze und Bühnen waren rund um die historische Burganlage ausgelegt, die den Tänzern, Musikanten und Sängern gewaltige Entfaltungsmöglichkeiten boten.[1]

Mit 105 Teilnehmern stellte Thüringen eine tolle „Mannschaft“, wie der Trachtenverein mit Musikkapelle „Schumlach“ aus Lindenberg bei Sonneberg, die Tänzerinnen und Tänzern aus Kaltenlengsfeld und Stepfershausen (den Rhönern), Wechmar, Tambach-Dietharz (wir waren mit 4 Paaren vertreten), Günthersleben/Wechmar, Dachwig und Großfahner.

Natürlich war das erste Landestrachtenpaar 2016 - unsere Sophia und ihr Christian Jäger mit dabei. Sie repräsentierten den Landestrachtenverband Thüringen und die „7 Täler“ zu verschiedenen Empfängen und öffentlichen Veranstaltungen.

Wir, die Wechmarer, die Dachwiger und Großfahner taten uns alle zusammen, gaben uns kurzerhand den Namen „Trachtengruppe Gotha“, um zur Eröffnungsveranstaltung vor einem begeisterten Publikum, begleitet vom Fanfaren- und Showorchester Gotha, den „Rühler Springer“ zu tanzen.



Auftritt in Namur

#### Bildquellen: eigene

[1] Thüringer Trachtenzeitung 2/2016

#### Liebe Tambacher und Dietharzer,

wie in einem der letzten Blättchen versprochen, wollen wir heute für alle im Ort das neue „Sieben Täler Lied“ (Urheber Olaf Graf) veröffentlichen.

Damit es künftig auch jeder singen kann, wird es im Nachgang noch eine Veröffentlichung der Noten geben, dies dauert allerdings noch ein wenig.

Wer Fragen hat, darf gerne auf jedes Mitglied der „Sieben Täler“ zugehen oder uns über die bekannten Rufnummern oder per Mail kontaktieren.

#### Eure „7 Täler“

##### 7 Täler Lied

##### Refrain mit 2. Stimme

Sieben Täler sind unsere Heimat,  
 Sieben Täler umgeben von Wald,  
 Sieben Tälern gehört unser Herzschlag,  
 Sieben Täler wo's Echo erschallt.  
 Sieben Täler mit Wiesen und Flüssen,  
 Sieben Täler sind unser Revier,  
 Sieben Täler zum Lieben und Küssen,  
 Sieben Täler so heißen auch wir,  
 Sieben Täler so heißen auch wir.

##### 1. Strophe

Wo Täler weit, wo Bergeshöhn, vereint in Wald und Flur,  
 da liegt ein Ort, gut eingepackt, in einziger Natur,  
 wo in Deutschlands Mitte ist die Welt,  
 dem Himmel ein Stück näher,  
 liegt Tambach-Dietharz unsre Stadt,  
 die Stadt der Sieben Täler.  
 Das erste Tal nennt man „Im Grund“, Richtung Georgenthal.  
 Nummer Zwei „Schmalwassergrund“,  
 zum Falkenstein ging's mal.  
 Nummer Drei das „Tal der Apfelstäd“,  
 Vier das „Mittelwassertal“,  
 „Tammich“, „Spittergrund“ Fünf, Sechs,  
 Nummer Sieben das „Kesseltal“.

##### 2. Strophe

Tambach-Dietharz, Heimatort, hier uns die Sonne scheint,  
 wir fanden uns 2001, seitdem sind wir vereint,  
 ein Name wurde ausgesucht,  
 für die hübschen Frauen und Männer,  
 aus Heimatliebe taufen wir  
 den Verein der „Sieben Täler“.  
 In unseren Trachten tanzen wir den Klatscher, die Mazurka,  
 Rühler Springer, Kirmestanz und die Rennsteigpolka,  
 Mundart, Brauchtum pflegen wir  
 und singen können wir auch  
 und stehen wir vor Publikum  
 ist unser Lohn der Applaus.



Probe auf der Zitadelle mit dem Fanfaren- und Showorchester Gotha

Es war alles sehr aufregend, hat doch die Generalprobe (zum ersten Mal mit Livemusik hoch oben über Namur auf der alten Zitadelle) nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Doch flexibel wie wir alle waren, wurde kurzerhand eine weitere Probe auf einer abschüssigen Pflasterstraße eingelegt und erst als unsere Trainerin Natalie den Daumen hoch zeigte, konnte das Orchester seine Instrumente einpacken und wir gingen gemeinsam zur verdienten Mittagspause.

Bei schönstem Sommerwetter durften wir zusammen mit unseren Trachtenfreunden auf verschiedenen Plätzen der Stadt noch viele weitere Tänze präsentieren. Insgesamt haben wir Thüringer auf 8 Tanzplätzen fast 20 Auftritte absolviert.

Nach drei Tagen Kaiserwetter folgte der verregnete Samstag und genau an diesem fand die große EUROPEADE Parade mit ca. 4000 Trachtlern aus ca. 26 Nationen statt. Doch das Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben. Alle sangen und tanzten und präsentierten ihre wunderschönen Trachten.

Es war eine wunderschöne Zeit, die wir nicht missen möchten und vielleicht, erzählen wir nächstes Jahr von der 54. EUROPEADE aus dem finnischen Turku, oder von der 55. EUROPEADE aus Viseu in Portugal, oder ...

PS: NUN ABER RICHTIG! In der September Ausgabe fehlte das Wörtchen NICHT! Hier noch einmal der richtige Text:

Auch, wenn im nächsten Jahr, im Lutherjahr 2017, am 20. August 2017 in Tambach-Dietharz das Lutherfest mit großem Umzug stattfindet, wo eigentlich wir den 14. Heimatnachmittag feiern wollten, werden wir ihn nicht ausfallen lassen, sondern in den Sommermonat Juli vorziehen. Ein genauer Termin wird noch zeitnah bekanntgegeben.

## Thüringer Landestrachtenpaar im Schloss Bellevue

### Christian und Sophia Jäger zu Gast bei Bundespräsident Joachim Gauck

Die Freude war groß als wir Mitte Juli unsere personalisierten Eintrittskarten zum Bürgerfest des Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland Joachim Gauck bekamen.

Das Bürgerfest findet einmal im Jahr im Amtssitz des Bundespräsidenten, dem Schloss Bellevue, in Berlin statt und ist eine Dankeschönveranstaltung für Menschen die sich in besonderer Weise für andere Menschen oder gesellschaftliche Anliegen einsetzen.



So trafen wir uns mit sieben weiteren Trachtenpaaren aus ganz Deutschland am 09. September 2016, bei herrlichstem Wetter, vor dem Eingang zum Schloss Bellevue. Als alle vor Ort waren, stellten wir uns gemeinsam zur Eingangskontrolle an. Nachdem wir diese passiert hatten, ging es über den roten Teppich durch das Schloss, um am Ausgang zum Schlossgarten zu einem gemeinsamen Gruppenfoto Aufstellung zu nehmen. Im Anschluss liefen wir in Richtung Garten, wo wir mit einem Gläschen Sekt zur Musik vom Daimler Sinfonieorchester empfangen wurden. In der Eröffnungsrede bedankte sich Bundespräsidenten Joachim Gauck nebst Partnerin Daniela Schadt bei allen Ehrenamtlichen, engagierten Bürgern und Vertretern aus allen Schichten der Gesellschaft.

Er begrüßte verschiedene Gäste wie zum Beispiel Frau Bundeskanzlerin Angela Merkel, den Premierminister Belgiens, verschiedene Bundesminister sowie weitere Bundes- und Landespolitiker.

Durch das anschließende fein abgestimmte und reichhaltige Abendprogramm führte Moderator Jörg Pilawa.



Wir machten als nächstes einen Rundgang durch das prächtige Schloss. Wir gingen durch die Eingangshalle zum Amtszimmer, wo die Gäste aus dem In- und Ausland empfangen werden, durch das Treppenhaus mit dem großen Gemälde von Friedrich Wilhelm III. hoch zu Roß und Salon I und II zum Langhanssaal, wo Preis- und Ordensverleihungen stattfinden. Weiter ging es zum Großen Saal, in welchem die Tische noch wie zum Besuch der englischen Königin Elisabeth II. 2015 standen und schließlich durch die Galerie, mit den Gemälden der ehemaligen Bundespräsidenten, wieder in den Schlossgarten.

Bei unserem Rundgang durch den großen und stilvoll geschmückten Garten informierten wir uns an den vielen Angebotsständen verschiedener Unternehmen und Hilfsorganisationen. Unterwegs begegneten wir wieder dem Bundespräsidenten und konnten bei einem Handschlag ein paar Worte wechseln.

Sehr oft wurden wir auf unsere Trachten angesprochen und durften deren Herkunft und Bedeutung erläutern. Das Interesse daran war so groß, dass sehr viele Besucher um Fotos von und mit uns baten, was uns natürlich mit Stolz erfüllte und uns wieder einmal zeigte, dass das Tragen von Trachten längst kein alter Hut von gestern ist, sondern gerade heute immer mehr an Beliebtheit und Bedeutung zunimmt.

Aber auch wir haben Bilder von und mit verschiedenen Stars wie Stern TV-Moderator Steffen Hallaschka, den Fernsehköchen Horst Lichter und Steffen Henssler sowie Schauspielern wie Hannes Jaenicke und Uschi Glas gemacht.

Nach ein paar Leckerbissen und guten Getränken nahmen wir nochmals mit den anderen Trachtenträgern auf dem roten Teppich vor dem Schloss Aufstellung um ein Gruppenfoto mit dem Bundespräsidenten zu machen. Hierbei wollte Herr Gauck mehr über die Trachten und deren Herkunft wissen, er dankte uns allen für unser Kommen und das Engagement, die Tracht auch heute noch mit Stolz und Würde zu tragen und das Erbe unserer Vorfahren aufrecht zu erhalten und fortzuführen.

Weiter ging es mit Spaziergängen durch den Garten und anregenden Gesprächen bei einem Gläschen Wein mit vielen interessanten Menschen aus allen Schichten und Teilen Deutschlands. Dabei lauschten wir den Klängen verschiedener Bands und Gruppen oder sahen den Darbietungen unterschiedlichster Künstler zu.

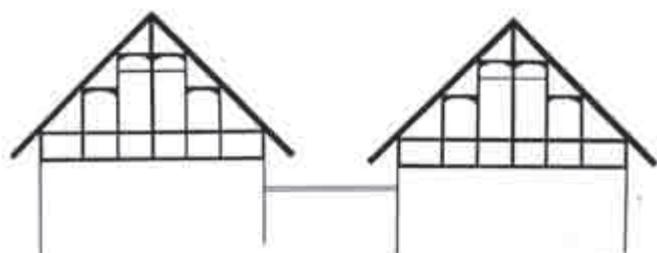
Ein weiteres Highlight des Abends war das Konzert der Band Revolverheld, bei dem entspannt mitgesungen und getanzt wurde. Danach verabschiedete sich der Bundespräsident Joachim Gauck und Frau Daniela Schadt offiziell und leiteten eine fulminante Licht- und Musikshow sowie ein atemberaubendes Feuerwerk ein. Geendet hat das Programm mit Musik von der Big Band der Bundeswehr.

So ging auch für uns nach acht unvergesslichen Stunden ein Tag voller Höhepunkte und traumhaften Momenten zu Ende.

**Thüringer Landestrachtenpaar 2016**

**Christian & Sophia Jäger**

**Thüringer Trachtengruppe der Sieben Täler e.V.  
aus Tambach-Dietharz**



# Ausstellungshalle

Der **Keramikclub Tambach-Dietharz e.V.** lädt zur Ausstellung  
in die **Ausstellungshalle an der Sparkasse**  
am **26.11.2016 von 15.00 bis 19.00 Uhr** herzlich ein.

Zu sehen sind die verschiedensten Gegenstände für Haus und Garten aus Keramik,  
die auch käuflich erworben werden können.



Weitere Öffnungszeiten: **Sonntag, 27.11.2016 von 14.00 bis 18.00 Uhr**  
Weitere Termine nach Vereinbarung unter Tel. 036252 36798 oder 0163 6798290.

U

# Preisskat

U



Der Skatclub  
**„Tambacher Buben“**  
lädt ein zum **Bürgermeisterpokal**  
der Stadt Tambach-Dietharz

Termin: **Samstag, den 10.12.2016**  
um **13.30 Uhr**  
Ort: **Tambach-Dietharz,**  
**Gasthaus „Zur Lohmühle“**  
Startgeld: **10,00 Euro**

U

U

U

# Preisskat

U



Der Skatclub  
**„Tambacher Buben“**  
lädt ein zur **Stadtmeisterschaft**  
der Stadt Tambach-Dietharz

Termin: **Samstag, den 03.12.2016**  
um **10.00 Uhr**  
Ort: **Tambach-Dietharz,**  
**Landhaus Falkenstein**  
Startgeld: **20,00 Euro**

abzüglich 1 Euro, für jedes gespielte Vorrundenturnier

U

U

# Apropos Verkehrssicherheit



**Im Straßenverkehr kann man jeden Tag ein  
Leben retten, nämlich sein eigenes.**

(Siegfried Sommer)

**Es lädt ein, die Verkehrswacht Gotha e.V. zur  
nächsten Verkehrsteilnehmerschulung**

am: **15.11.2016 19.00 Uhr**

Ort: **Tambach-Dietharz – Hotel Falkenstein**

Thema: **Vorlage zur Änderung der StVO,  
Aktuelles**

## Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e.V.

### Nächster Termin:

**Freitag, den 02.12.2016**

Treffpunkt 18.00 Uhr im Diakonischen Zentrum Spittergrund -Tagespflege - Jahresabschluss und Weihnachtsfeier, für das leibliche Wohl ist gesorgt!!



### Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit an Körper Geist und Seele  
den Kneippianern Renate Horn, Renate Stoischek,  
Adalbert Faulstich, Elisabeth Schlenger und Monika Fehrmann



### Der Vorstand und der Beirat

### Feuerwehrkapelle Hörselgau vor dem Aus?!

Was wäre ein Ort wie Hörselgau ohne seine in weiten Teilen des Thüringer Landes bekannte Feuerwehrkapelle? Ziemlich schwer vorstellbar, aber dies könnte schon bald bittere Realität sein. Der bereits seit mehreren Jahren fehlende Nachwuchs trifft nun in aller Härte die Musikfreunde. Seit 48 Jahren sind die Musiker rund um Hartmut Simon fester Bestandteil bei Geburtstagen, Jubiläen, Dorffesten, Kirmesveranstaltungen, Traditionsfesten und Faschingsveranstaltungen. Doch nun lässt sich ein regelmäßiger Spielbetrieb nicht mehr aufrecht erhalten. Um diese Entwicklung zu Stoppen und eine Auflösung zu verhindern werden händelndend Musiker und Musikfreunde gesucht. Vor allem aus dem Bereich Tenorhorn, Bariton und Posaune.

Wer uns kennenlernen möchte und Freude am musizieren hat, ist

**jeden Donnerstag in der Zeit von 20:00 bis 22:00 Uhr**

herzlich eingeladen. Treffpunkt ist der Proberaum im 1. OG der Feuerwache Hörselgau, Waltershäuser Str. 16b in 99880 Hörselgau.

Für Fragen oder weitere Informationen erreicht ihr uns über Kamerad Hendrik Schatt unter 0173 / 39 50 772, sowie unter [kapelle@feuerwehr-hoerselgau.de](mailto:kapelle@feuerwehr-hoerselgau.de).

**Wir von der Feuerwehrkapelle und vom Feuerwehrverein Hörselgau e.V. würden uns sehr über einen Erhalt der Feuerwehrkapelle und der Kontaktaufnahme durch Musikfreunde freuen.**

### 60 Jahre Sektion Bergsteigen

Bereits in den 30er Jahren gab es eine Tambacher Klettergilde unter der Führung von Bernhard Heß am Falkenstein.

Durch die Kriegsjahre (2. Weltkrieg) flaute die Kletterbewegung am Falkenstein ab. In den Nachkriegsjahren war Not u. Elend groß, so dass es nur langsam am Falkenstein wieder zu Besteigungen kam.

Anfang der 50er Jahren begannen Reinhardt Rausch u. Günther Stöckel mit dem Klettern am Falkenstein. Sie traten der Sektion Bergsteigen Zella Mehlis bei.

In Tambach-Dietharz kam es erst am 30.8.1956 zur Gründung der Sektion Bergsteigen der BSG „Motor“ Tambach-Dietharz.

Die Gründer waren: Heinz Heß, Reinhardt Rausch, Günther Stöckel, Egon Raßmann, Peter Gollhardt u. Karl-Heinz Gessert. Alle waren schon mehrere Jahre beim Bergrettungsdienst tätig und hatten am Falkenstein schon manchen Kletterweg durchstiegen. Heinz Heß übernahm die Führung und Reinhardt Rausch u. Günther Stöckel brachten ihre langjährige Bergerfahrung ein. Eine rege Tätigkeit wurde Sonntag um Sonntag am Falkenstein entwickelt.

Nach ausgiebigen Klettertouren traf man sich anschließend in der Gaststätte am „Falkenstein“ zur Stärkung. In trauter Runde wurden oft bis in die Nachtstunden die Gedanken ausgetauscht, und für manchen Bergfreund wurde der Nachhauseweg zu einer Prüfung.

Regen Zuwachs hatten wir in den folgenden Jahren zu verzeichnen. Horst Wiegandt, Axel Henneberg, Manfred Gollhardt, Wil-

fried Völker, Udo Ohagen, Gerhard Klein, Helmut Wilfer, Bruno Lesser traten in die Sektion ein. Die ersten Hochgebirgsfahrten wurden ab 1958 unternommen. 1960 beschlossen wir, uns am Falkenstein eine Bergsteigerhütte zu bauen. Innerhalb von 3 Jahren war sie fertig mit Hilfe vieler freiwilligen Helfer aus Tambach. Es gab keinen Stillstand auf sportlichem Gebiet, immer mehr Kinder und Jugendliche traten der Sektion bei und erlernten das Klettern am Falkenstein.



Heute können wir nun auf 60 Jahre zurückblicken. Leider weilen von den Gründern Egon Raßmann u. Heinz Heß nicht mehr unter uns. Aber in Gedanken sind Sie noch unter uns.

**Günther Stöckel, Reinhardt Rausch, Karl-Heinz Gessert u. Peter Gollhardt**

### 2 Weltmeister aus Tambach

Bei der Weltmeisterschaft im Kraftsport vom 14. - 16.10.2016 im nordrheinwestfälischen Altena trafen sich über 300 Athleten aus 17 Nationen zum Kräfte messen.

Vom Kraftsport-Team Steinbrecher nahmen Thomas Rößner und ich selbst teil.

Thomas startete im Bankdrücken RAW bei den Aktiven bis 75kg Körpergewicht. Er stellte mit 115kg im 3. Versuch einen neuen persönlichen Rekord auf, der zugleich auch neuer Deutscher Rekord ist. Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Nun sind die 120kg das nächste Ziel.

Ich selbst startete das 1. Mal bei einer WM in der Klasse Masters 5 (über 60 Jahre), bis 75kg Körpergewicht, im Kreuzheben RAW. Gleich im 1. Versuch stellte ich mit 170kg einen neuen Weltrekord auf, im 2. Versuch 180kg und im 3. Versuch 185kg. Also gleich 3 neue Weltrekorde! Der alte Weltrekord stand bei 167,5kg, gehalten von einem Inder.

Das nächste Trainingsziel für uns ist nun die DM 2017 in Trier.

Fazit:

Meine Trainings- und Ernährungspläne haben gegriffen. Das harte Training (10-12 Stunden wöchentlich) hat sich ausgezahlt. Und das Kraftsportzentrum Steinbrecher ist und bleibt eines der erfolgreichsten in ganz Deutschland.

Meine Anerkennung bekomme ich von Kraftsporttrainern und Athleten aus der ganzen Welt und zwar als Athlet, Trainer und Ausrichter. Dafür war diese tolle WM mal wieder ein gutes Beispiel.





Mittlerweile kann ich auf eine Laufbahn von 40 Jahren Kraftsport zurückblicken.

1976 bestritt ich unter meinem hochgeschätzten Trainer und Mentor Werner Trautmann meine 1. Wettkampf im Rahmen des „stärksten Lehrling der DDR“. Seither waren es hunderte Wettkämpfe, viele Deutsche-, Europa- und Weltmeistertitel so wie viele Deutsche-, Europa- und Weltrekorde.

Ich habe einige gute Kraftsportler ausgebildet, 4 Deutsche Meisterschaften in Tambach-Dietharz ausgerichtet und so ganz nebenbei ein Kraftsportzentrum geschaffen.

**In diesem Sinne Sport frei**  
**Euer Bernd Steinbrecher**

## Sonstiges

**Neues aus dem  
Diakonischen Zentrum  
Spittergrund**



**Unsere Angebote in der Seniorentagespflege:**

**Wir laden Sie  
herzlichst ein zu unserem**

***Weihnachtsmarkt in der  
Seniorentagespflege!***

Am Sonntag, dem 27.11.2016 haben wir  
von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet!

Unsere Angebote:  
Kaffee und selbstgebackener Kuchen  
Waffeln mit Sahne  
Keramik- und Holzstand  
Viele Überraschungen rund um das Thema  
Kneipp

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag  
mit Ihnen!!

In der Adventszeit halten wir viele Beschäftigungs- und sportliche Angebote in unserer Seniorentagespflege für Sie bereit.

**Haben Sie Lust auf einen Schnuppertag bei uns?**

Wir haben Montag bis Freitag von 8:00 Uhr - 16:00 Uhr für Sie geöffnet!!

Melden Sie sich an unter: 036252 - 479000.

## „Die Engel singen,, Weihnachtslieder der Jahrhundertwende

Am 03.12.2016 um 14:30 Uhr findet in der Diakonie „Spittergrund“ in Tambach-Dietharz ein besonderes Adventskonzert mit der Mezzosopranistin Anne K. Taubert und der Harfenistin Susanne Gassios statt.

Genießen Sie selbengehörte Weihnachtsweisen großer Komponisten der Jahrhundertwende wie Richard Strauß, Engelbert Humperdinck, Hugo Wolf und Max Reger. Bekannte Weihnachtslieder wie „Leise rieselt der Schnee“, „Maria durch den Dornwald ging“ und „Stille Nacht, heilige Nacht“ sowie heitere Gedichte von Christian Morgenstern umrahmen die spätromantischen Kompositionen.

Lassen Sie sich von der besonderen Harmonik dieser musikalischen Epoche mitreißen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Nähere Informationen unter [www.annekatrintaubert.com](http://www.annekatrintaubert.com)

Wir freuen uns auf Sie!

**Ihr Team des Diakonischen Zentrum Spittergrund**

## Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: [hauptamt@tambach-dietharz.de](mailto:hauptamt@tambach-dietharz.de)

## Nächster Redaktionsschluss

**Mittwoch, den 30.11.2016**

## Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 09.12.2016**



## Impressum

### Der Stadtkurier

### Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

**Herausgeber:** Stadt Tambach-Dietharz

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwieschen, [info@wittich-langwieschen.de](mailto:info@wittich-langwieschen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.